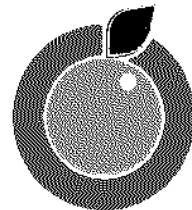


Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Info-Fax Nr. 5:

Montag 03.07.23

Zur KEF in Pflaume, Zwetsche,
Mirabelle, Reneklode, Pfirsich,
Nektarine, Aprikose

Aktuelle Untersuchungen zeigen in 13 Süß- und Sauerkirschproben Befallsfreiheit. Eine unbehandelte Süßkirschanlage war stark befallen, zwei weitere Anlagen mit intensiver Spritzfolge und Kulturschutz wiesen einzelne Eiablagen der Kirschessigfliege auf. Erste Proben aus dem Strauchbeerenobst waren noch ohne Eiablagen. Die Witterung bietet den Kirschessigfliegen seit dem Wochenende günstigere Bedingungen als in den Vorwochen.

Die kontinuierliche Überwachung der Bestände vor und während der Ernte, sowie in den nachfolgenden Sorten und Kulturen ist unbedingt notwendig. Beachten Sie die allgemeinen Hinweise zur Regulierung der KEF, wie z.B. kurzes Mulchen der Anlagen, vollständiges Abernten, rasche Kühlung der Ware und Vermeidung von Fruchtverletzungen.

Allgemeine, orientierende Einschätzung der Stärken und Schwächen einzelner Pflanzenschutzmittel:

- **SpinTor:** kurze Wartezeit, Rückstandsverhalten positiv; gute Wirkung auf Adulte und Nebenwirkung auf Eier und Larven der KEF; nicht regenbeständig, kostenintensiv
- **Exirel:** regenbeständig; gute Wirkung auf Adulte und gute Nebenwirkung auf Larven und Eier der KEF; rückstandsbildend, kostenintensiv
- **Mospilan SG:** Blattlauswirkung, kostengünstig; regenbeständig; mittlere Wirkung auf Adulte und Larven der KEF

Zugelassene PSM (Notfallzulassung nach Art. 53 EU-VO 1107/2009 in Verbindung mit § 29 PflSchG sowie Ausweitung des Geltungsbereiches von Zulassungen auf geringfügige Verwendung nach Art. 51 EU-VO 1007/2009)

Handelsname	Zulassung nach	Kultur	max. Anz. Beh.	Aufwandmenge	WZ in Tage	Bienen-gefährlichkeit	Gewässerabstand	Nebenwirkung Raubmilben
SpinTor	Art. 53 bis 12.10.23	Pfirsich, Aprikose	2	0,075 l/ha/m (max. 2 x 0,15/ha u. Jahr)	7	B1!	90 % - 20 m	schwach schädigend
SpinTor	Art. 53 bis 28.09.23	Pflaume, Zwetsche, Mirabelle, Renekl.	2	0,075 l/ha/m (max. 2 x 0,15/ha u. Jahr)	5	B1!	90 % - 20 m	
Exirel	Art. 53 bis 12.10.23 innerh. W-Gebiet	Pflaume, Zwetsche, Mirabelle, Renekl. Pfirsich	1	0,375 l/ha/m (max. 1 x 0,75 l/ha u. Jahr)	7	B1!	50 % - 10 m; 75 % - 5 m +; 90 % - 5 m +	nicht schädigend
Exirel	Art. 53 bis 12.10.23 außerh. W-Gebiet		2	0,375 l/ha/m (max. 2 x 0,75 l/ha u. Jahr)				
Produkte unter Ausnutzung der Nebenwirkung								
Mospilan SG, (Blattläuse)	Art. 51	Pflaume, Zwetsche, Mirabelle, Renekl., Pfirsich, Aprikose	2	0,125 kg	14	B4; in TM mit Azolen/Netzmittel B1!	50 % - 20 m; 75 % - 15 m; 90 % - 10 m	schonend bis schwach schädigend

Hinweise zum Bienenschutz: Zurzeit blüht der Weißlee. Vor geplanten Behandlungen mit bienengefährlichen Produkten unbedingt mulchen. Von Bienen beflogene Bestände dürfen nicht mit bienengefährlichen Produkten oder Tankmischungen behandelt werden.

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305 /-306; Mobil 0175-723 10 06 (Herr Trautmann); Fax 0751-7903-309. Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Haftungsausschluss: Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.